



Vorstellung des Gutachtens zur Weiterentwicklung der Bedarfsplanung



Veranstaltung des Gemeinsamen Bundesausschusses
am 15. Oktober 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gesetzgeber hat den G-BA mit dem GKV-Versorgungsstärkungsgesetz beauftragt, die geltenden Verhältniszahlen zu überprüfen und hierauf aufbauend die Bedarfsplanung weiterzuentwickeln. Ziel ist dabei, dem tatsächlichen Versorgungsbedarf in der vertragsärztlichen Versorgung besser als bisher gerecht zu werden und eine flächendeckend wohnortnahe wie auch bedarfsgerechte Versorgung weiter zu fördern. Auftragsgemäß sollen bei der Festlegung der bundeseinheitlichen Verhältniszahlen die demografische Entwicklung sowie die Sozial- und Morbiditätsstruktur berücksichtigt werden.

Mit dem Ziel, diesen komplexen gesetzlichen Auftrag auf einer validen Grundlage unter Einbezug umfassender und aktueller Erkenntnisse aus der Wissenschaft und Praxis umsetzen zu können, wurde – nach einem europaweiten Vergabeverfahren – ein wissenschaftliches Gutachten bei der Ludwig-Maximilians-Universität München in Auftrag gegeben, das sich mit allen relevanten Fragestellungen beschäftigt. Die öffentliche Vorstellung des Gutachtens ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Wege zur Anpassung der Bedarfsplanungs-Richtlinie des G-BA, die 2019 in Kraft treten soll.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Josef Hecken
(unparteiischer Vorsitzender)



Veranstaltungsort

Gemeinsamer Bundesausschuss
Wegelystraße 8
D-10623 Berlin



Bitte melden Sie sich verbindlich an:

Online unter: gba-bedarf.370grad-eventmanagement.de





Programm Veranstaltung zum Gutachten Bedarfsplanung am 15. Oktober 2018

	Zeit
Anmeldung/Kaffee	09:00
Begrüßung Josef Hecken, unparteiischer Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschusses	09:30
Vorstellung des Gutachtens Prof. Dr. Leonie Sundmacher, Leiterin des Fachbereichs Health Services Management an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München	09:45
Diskussion/Fragen aus dem Publikum Moderation: Dirk Hollstein, stv. Leiter der Abteilung Methodenbewertung und veranlasste Leistungen, G-BA	10:30
Kaffeepause	11:00
Statement GKV-Spitzenverband (GKV-SV) Dr. Thomas Uhlemann, Leiter Referat Bedarfsplanung, Psychotherapie und neue Versorgung	11:15
Statement Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) Walter Plassmann, Vorsitzender des Vorstands der KV Hamburg	11:30
Statement Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) Alexander Krebs-Müllenberg, Referent Dezernat II, Krankenhausfinanzierung und -planung	11:45
Statement der Ländervertreterinnen und -vertreter Gabriele Hörl, Leiterin Abteilung 3 – Gesundheit, Gesundheitspolitik und Krankenversicherung, Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege	12:00
Statement Patientenbeteiligung im G-BA Ursula Faubel, Geschäftsführerin Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V.	12:15
Diskussion/Fragen aus dem Publikum	12:30
Ende der Veranstaltung	ca. 13:00